

Datenschutzinformationen gemäß Art. 13, 14 DSGVO

Stand: 07/2023

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Stadt Rosenheim Amt für Schulen und Sport Reichenbachstr. 8 83022 Rosenheim Telefon: 08031/365- <i>Durchwahl</i> E-Mail: schul-sportamt@rosenheim.de
2. Kontaktdaten der / des behördlichen Datenschutzbeauftragten	Unsere/n Datenschutzbeauftragte/n erreichen Sie wie folgt: Stadt Rosenheim Behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r Königstr. 24, 83022 Rosenheim Telefon: 08031/365-1070 E-Mail: datenschutz@rosenheim.de
3. Zwecke der Datenverarbeitung	Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (u.a. Name, Emailadresse, Telefonnummer) zur Erfassung und Organisation der Sportstättentrainingszeiten während der Schulferien.
4. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage für die Verarbeitungstätigkeiten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 Buchstabe e DSGVO.
5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Innerhalb der Stadtverwaltung Rosenheim werden Ihre Daten von der unter „Kontaktdaten des Verantwortlichen“ genannten Dienststelle verarbeitet.
6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	Wir speichern Ihre Daten solange dies für die Erfüllung der Aufgabe, zur Erfüllung von gesetzlichen Aufbewahrungsfristen oder zu Dokumentationspflichten erforderlich ist.
7. Betroffenenrechte	Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu: <ul style="list-style-type: none">• Sie können Auskunft verlangen, ob und ggf. welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten und erhalten weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.• Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).• Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung ihrer Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt

	<p>oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn Sie hierfür Gründe haben, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO). <p>Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.</p> <p>Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben.</p>
<p>8. Ggfs. Widerrufsrecht bei Einwilligungen</p>	<p>Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Hieraus entstehen Ihnen keine Nachteile. Der Widerruf kann gegenüber dem Verantwortlichen (Nr. 1) formlos erklärt werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund Ihrer Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt.</p>
<p>9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde</p>	<p>Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen: Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München Hausanschrift: Wagmüllerstr. 18, 80538 München Telefon: +49 89 212672-0 Telefax: +49 89 212672-50 Kontaktformular: https://www.datenschutz-bayern.de/service/complaint.html</p>